

## BRIEF AN MEIN JÜNGERES ICH | TEIL 3

# „Lass dir nicht einreden, du müsstest härter werden“

Maiestas-Vorständin Petra Ahrens blickt auf ihren Karriereweg zurück – über Authentizität, Sichtbarkeit und den eigenen Weg in der Finanzbranche.



*Früher und heute: Petra Ahrens, Maiestas-Vorständin und VuV-Vorstandsmitglied, schreibt an ihr jüngeres Ich und zeigt, dass Authentizität der größte Wettbewerbsvorteil ist. | Bildquelle: Maiestas/privat/Maria Lenz mit Midjourney*

Von Petra Ahrens

Aktualisiert am: 2. April 2026

**Liebe Petra,**

zunächst einmal: atme durch ... du wirst deinen Weg machen!

Du wirst in einer Welt landen, in der Geld wichtiger scheint als Menschen. Spoiler: das stimmt nicht, dein Erfolg liegt darin, beides miteinander zu verbinden.

Du trittst in eine Welt ein, die von Männern in Anzügen dominiert wird, von Unterhaltungen und Diskussionen, die oft laut und nicht immer korrekt sind, auch wenn die Protagonisten so tun, als hätten sie die Weisheit mit Löffeln gegessen – lass dich davon nicht beeindrucken.

Lass dir nicht einreden, du müsstest härter werden, um ernst genommen zu werden. Du darfst lachen, empathisch sein, freundlich und laut. Authentizität ist keine Schwäche, sondern dein größter Wettbewerbsvorteil.

Du wirst Fehler machen! Du wirst Gespräche und Projekte führen, die sich anfühlen wie ein Marathonlauf. Daran wirst du wachsen. Lies viel, aber noch viel wichtiger: Hör zu – den Menschen, den Märkten und dir selbst. Und wenn dir jemand sagt „Finanzen seien nichts für Frauen“, dann lächle und kaufe die nächste Aktie.

## Top-Jobs des Tages



Debeka

**Mitarbeiter im Vertrieb für Versicherungen und Finanzanlagen (w/m/d)**

deutschlandweit

Zu allen Stellenanzeigen

Es wird Momente geben, in denen du dich völlig alleingelassen fühlst. Du kannst nicht Everybody's Darling sein und lerne, das auch nicht zu wollen. Sei respektvoll, aber setze dich durch, wenn es sein muss. Nimm das als Brennstoff, denn jede Hürde, die du überwindest, macht dich erfahrener und ebnet den Weg für die nächste Frau, die dir folgt. Du wirst Vorbild, ohne es zu merken, einfach, weil du bist, wie du bist.

Werde sichtbar, verlasse deine Komfortzone und sei präsent. Ich weiß, das ist so gar nicht dein Ding, aber du wirst lernen, damit umzugehen. Und irgendwann sitzt du in deinem Büro, in deiner eigenen Firma, mit einem Team von Menschen, die dir vertrauen, und mit einem Vermögen, das nicht nur aus Geld, sondern aus Erfahrungen besteht.

PS: Irgendwann wird es ein Unternehmen geben, das einen angebissenen Apfel als Logo hat. Kratze jeden Cent zusammen und kaufe dir die Aktien!

In Stolz und Zuversicht

### **Deine Ich-Version aus der Zukunft**

*Dieser Beitrag erscheint im Rahmen unseres Female Specials. „Brief an mein jüngeres Ich“ – drei Frauen, drei Karrieren, drei Perspektiven. Teil 3 von 3.*

## **Über die Autorin**

---

### **Petra Ahrens**



ist Vorstandin des unabhängigen Vermögensverwalters Maiestas und Vorstandsmitglied des Verbandes unabhängiger Vermögensverwalter (VuV).

---